

Fraktion B'90/Die Grünen im BA 22

Dagmar Mosch
 Wolfgang Bösing
 Dr. Alice Beining
 Karin Binsteiner
 Siegfried Liedl
 Boris Schwartz

Für den Antrag:
 Dr. Alice Beining
 Dagmar Mosch
 Karin Binsteiner

22.06.2022

ÖPNV-Anbindung für Langwied und das Wohngebiet Osteranger

Die Landeshauptstadt München wird aufgefordert, für die Bürger*innen des Ortsteils Langwied und des neuen Wohngebiets Osterangerstraße eine verbesserte ÖPNV-Anbindung zu schaffen.

Begründung:

Aktuell verbindet die Buslinie 159 den Ortsteil Langwied mit dem S-Bahnhof Lochhausen. Die Linie verkehrt werktags nur stündlich, an Wochenenden und Feiertagen gibt es gar keinen Linienbetrieb. Aufgrund der fehlenden attraktiven ÖPNV-Anbindung sind viele Langwieder BürgerInnen seit vielen Jahren auf die Nutzung des PKWs angewiesen.

Zudem befindet sich aktuell zwischen Lochhausen und Langwied das Baugebiet Osterangerstraße, das sich mit ca. 450 Wohneinheiten in der Fertigstellung befindet. Das neue Wohngebiet ist nicht unmittelbar an das ÖPNV-Netz angeschlossen, die nächstgelegene Haltestelle „Osterangerstraße“ der oben genannten Buslinie 159 befindet sich ca. 500 m entfernt, der S-Bahnhof Lochhausen 700-800 m.

Aus diesem Grund ist sowohl für den Ortsteil Langwied als auch für das Wohngebiet Osteranger aufgrund den nicht vorhandenen bzw. wenig attraktiven ÖPNV-Verbindungen und der Nähe zur Autobahnauffahrt zur A99 zukünftig weiterhin ein im Vergleich zum Umweltverbund überproportionaler MIV-Verkehr zu erwarten. Dabei gehören die Stadtteile Lochhausen/ Langwied mit den täglich über 20.000 Verkehrsbewegungen auf der Lochhausener Straße bereits heute zu den am stärksten verkehrsbelasteten Gebieten im 22. Stadtbezirk.

Eine attraktive ÖPNV-Anbindung kann zusätzliche und bestehende Verkehre vermeiden und die bereits angespannte Verkehrssituation im 22. Stadtbezirk in Teilen entschärfen. Aus diesem Grund werden an die LHM folgende Forderungen gestellt:

1. Erhöhung der Taktung der Buslinie 159 auf eine mindestens 20 min-Taktung
2. Ausweitung der Fahrangebote auch an Wochenenden und Feiertagen
3. Schaffung einer attraktiven ÖPNV-Anbindung für das Wohngebiet Osteranger
4. Die Buslinie X80 soll an der Osterangerstraße eine Haltestelle bekommen, da sie ohnehin dort verkehrt.